

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags

I. Kammer.

N^o 22.

Dresden, am 16. Januar

1878.

Zweiundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 14. Januar 1878.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 236—240. — Entschuldigungen. —
Mündliche Berichte der IV. Deputation über Petitionen
und zwar a) des Vereins sächsischer Gemeindebeamten um
Regulirung ihres Pensionsverhältnisses, (Antrag d. IV. De-
putation, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 1. Bd.
Nr. 43.); b) des Gemeinderaths zu Bernsbach um Ab-
änderung des Wegebaugesetzes, (Antrag der IV. Deput.,
s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 44.);
c) des Fabrikanten Kielberg hier, den vormaligen Gewerbe-
bankdirector Fröhner betr.; d) der Gerichtsbedienerwitwe
Schöne in Reudnitz um Vermittelung einer Pension oder
einer sonstigen Unterstützung, (Antrag der IV. Deput., s.
Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 45, 1 u. 2.);
e) des Stadtgemeinderaths zu Altenberg um Bewilligung
einer Beihilfe aus Staatsmitteln, (Antrag d. IV. Deput.,
s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der I. K. 1. Bd. Nr. 46.),
und f) des Erbrichters Richter in Ammeldorf u. Gen.
um Verkürzung der Schonzeit des Hochwildes. (Antrag
der IV. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K.
1. Bd. Nr. 47.) — Feststellung der Tagesordnung für die
nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Pro-
tolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung Mit-
tags 12 Uhr 45 Minuten in Gegenwart der Herren
Staatsminister von Rostiz-Wallwitz und Freiherrn
von Könnert, der Herren königl. Commissare Geh.
Regierungsräthe Eppendorff, Königshelm und
von Riesenwetter, sowie in Anwesenheit von 39
Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung.

I. K. (2. Abonnement.)

Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Herr
Secretär Lohr wird uns den Vortrag aus der Regi-
strande geben.

(Nr. 236.) Anderweiter mündlicher Bericht der ersten
Deputation über das königl. Decret Nr. 6, die Behand-
lung der beim Inkrafttreten der Civil- und Strafproceß-
ordnung anhängigen streitigen Rechtsfachen betr.

Präsident von Zehmen: Ist gedruckt, vertheilt und
kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 237.) Petition des Gewerbevereins Berggieß-
hübel-Gottlenba, die Erbauung der Eisenbahnlinie Pirna-
Berggießhübel bis Gottlenba betr.

Präsident von Zehmen: Ist vorläufig an die
zweite Deputation abzugeben. Die anhergelangten Druck-
exemplare liegen in der Kanzlei aus zur Benutzung.

(Nr. 238.) Protokoll extract der Zweiten Kammer
vom 10. Januar c., Schlußberathung über Pos. 27 bis
29 der Abtheilung D des Ausgabebudgets, sowie Pos. 5
des außerordentlichen Budgets betr.

Präsident von Zehmen: An die zweite Deputation.

(Nr. 239.) Desgleichen vom 11. Januar c., Schluß-
berathung über Abtheilung A des Ausgabebudgets, all-
gemeine Staatsbedürfnisse betr.

Präsident von Zehmen: Desgleichen an die zweite
Deputation.

(Nr. 240.) Petition Adolf Spörlin's hier um Mit-
wirkung zur Herstellung klarer Rechtsverhältnisse in
Bezug auf die Handhabung von § 132 des Reichsstraf-
gesetzbuches.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

Es ist dies die letzte Nummer der heutigen Regi-
strande.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Freiherr von
Tauchnitz, Herr Graf von Einsiedel und Herr von Trübschler
wegen dringender Geschäfte und Domherr von Watz-
dorf wegen Unwohlseins.

Wir können nunmehr zur Tagesordnung über-
gehen. Auf derselben steht zunächst: „Mündlicher